

- Essenz:** Liebliche Kinder, tauscht untereinander die unvergänglichen Wissensjuwelen aus und gebt einander Erhaltung. Spendet auch weiterhin die Wissensjuwelen.
- Frage:** Welche Bemühung solltet ihr machen, um selbst grenzenlos glücklich zu bleiben?
- Antwort:** Um glücklich zu bleiben, durchdenkt den Ozean des Wissens. Lernt es, zu euch selbst zu sprechen. Wenn es irgendein karmisches Leiden gibt, dann erinnert euch, um heiter zu bleiben, daran, dass euer Körper ein „alter Schuh“ ist und dass ihr Gottheiten werdet. Gottheiten haben Körper, die 21 Leben lang frei von Krankheiten sind, und karmisches Leid wird es viele Leben lang nicht geben. Wenn eine Krankheit oder eine Katastrophe überstanden ist, dann ist man glücklich. Denkt auf diese Weise und bleibt heiter.
- Lied:** Mutter, oh Mutter, du bist die Spenderin des Schicksals für die Welt ...

Om Shanti. Dies ist ein Loblied auf die Mütter und es heißt darin: „Ehre sei den Müttern“. Oh Mutter! Du versorgst jeden von uns aus Shiv Babas Schatzkammer. Welcher Art ist diese Erhaltung? Du erhältst uns mit den unvergänglichen Wissensjuwelen aus der Urne mit dem Wissensnektar. Ihr erhaltet die Schätze der unvergänglichen Wissensjuwelen aus Shiv-Babas Schatzkammer. In Wahrheit gebührt alles Lob allein Shiv-Baba. Er ist Karankaravanhar. Die Mutter ist Jagadamba, aber es muss auch noch andere Mütter geben. Dieses Lob gebührt den Müttern. Diese Mutter kümmert sich sehr gut um uns. Wer in Shiv Babas Yagya lebt, wird mit allem versorgt und die Mütter erhalten sie mit den unvergänglichen Wissensjuwelen. Mütter sind in der Mehrheit. Es gibt aber auch viele Brüder und sie unterstützen die Schwestern. Die Geschwister tauschen untereinander Wissensjuwelen aus und geben einander Erhaltung. Der Bruder hat spirituelle Liebe für die Schwester und die Schwester hat spirituelle Liebe für den Bruder. In der Welt draußen können die Menschen sogar Feinde werden und sie stürzen gegenseitig in die Lasterhaftigkeit. Hier verteilt ihr den Schatz der ewigen Wissensjuwelen. Ihr Brahma Kumars und Kumaris seid Brüder und Schwestern. Euer Name ist großartig und ihr seid definitiv die Söhne und Töchter Prajapita Brahmas. Das sollte klar verstanden werden. In dem Lied werden die Mütter gelobt. Es gibt die Weltmutter Saraswati und darum wird sie ganz bestimmt auch Kinder haben. Das heißt, es gibt eine Familie. Auch das sollte klar sein. Brahma wird „Prajapita“ genannt, also werden in einer bestimmten Zeit sicherlich Menschen durch Brahma erschaffen worden sein. Brahma ist der Vater der Menschheit. Man erinnert sich daran, dass der Brahmanen-Klan durch Prajapita Brahma erschaffen wurde. Brahmanen sind die ursprünglichen und ewigen Kinder. In Wahrheit ist es falsch, zu sagen: „Ursprüngliches und ewige Dharma der Gottheitenreligion“. Das ist lediglich die Religion im Goldenen Zeitalter. Die ursprüngliche, ewige Religion, die nun verschwunden ist, ist das Dharma der Brahmanen. Vor der Gottheitenreligion steht die Brahmanenreligion, die auch als „der oberste Haarknoten“ dargestellt wird. Dies wird „das übergangszeitalttrige, ursprüngliche, ewige Dharma der Brahmanen“ genannt. Das ist so ein tiefes Geheimnis und es sollte erklärt werden. Baba sagt: „Wenn jemand kommt, dann stellt ihm zuerst den Vater vor. Das ist die Hauptsache. Es gibt kein Königreich der Brahmanen. Es steht geschrieben, dass die goldenzeitaltrige Weltherrschaft der Gottheiten euer gottväterliches Geburtsrecht ist. Das Gottheitentum gab es tatsächlich, aber es muss erklärt werden, wann und wie die Gottheiten ihr Königreich erhalten haben. Deshalb ist es notwendig, sich das Bild der Trimurti vor Augen zu halten. Darauf steht geschrieben: „Die Herrschaft des Himmels ist euer Geburtsrecht.“ Wer gibt es euch? Das muss auch dazu geschrieben werden. Fertigt so ein Schild an und

dann sollte es jeder bei sich zuhause anbringen, genauso wie Regierungsbeamte ein Schild an ihrer Tür haben. Manche tragen auch Abzeichen und jeder von ihnen hat sein eigenes Symbol. Ihr solltet auch ein Symbol haben. Baba gibt euch Anweisungen, aber es ist die Aufgabe der Kinder, sie in die Praxis umzusetzen, damit der Dienst schnell ausgeführt werden kann. Das ist eine sehr wichtige Angelegenheit. Ärzte und Rechtsanwälte haben an ihren Häusern Schilder angebracht und ihr solltet auch ein Schild anbringen: „Kommt und versteht, wie Shiv Baba durch Brahma die Herrschaft des Himmels übergibt.“ Die Menschen werden erstaunt sein, wenn sie es sehen. Sie werden hereinkommen, um mehr zu erfahren. Ihr könnt sie sogar außen an euren Wohnungstüren anbringen. Schilder sind dazu da, um die Tätigkeit einer Person anzuzeigen. Weil die Kinder nichts tun, findet kein Dienst statt. Zuerst greift Maya an. Dann schwindet das Vertrauen, dass ihr zu Baba geht. Ihr erinnert euch nicht mehr daran, dass eure Rolle der 84 Leben jetzt zu Ende gegangen ist und dass ihr im Begriff seid, in die neue Welt des Himmels zu gehen und eure Erbschaft zu beanspruchen. Baba sagt: „Ihr mögt Handlungen ausführen, aber welche Zeit ihr auch immer ihr erübrigen könnt – erinnert euch an Mich.“

Wir schlagen die Trommeln und sagen, dass dies jedermanns letztes Leben sei. Wir werden nicht mehr im Land des Todes wiedergeboren. Wir wissen auch, dass das Land des Todes jetzt endet und dass es gilt, ins Land Nirwana zu gehen, in unser liebliches Zuhause. Sprecht weiterhin auf diese Weise zu euch selbst. Das bedeutet, tief in den Ozean des Wissens einzutauchen. Der Vater sagt: „Ihr seid Karma Yogis. Habt ihr nicht so viel Weisheit wie eine Schildkröte? Sie frisst Gras usw. für ihren Lebensunterhalt und dann zieht sie sich mit all ihre Gliedmaßen in ihren Panzer zurück. Kinder, bleibt in Erinnerung an den Vater! Dreht den Diskus der Selbstrealisation! Betrachtet euch selbst als Mastersamen! Der Same enthält das gesamte Wissen über den Baum: wie er entsteht, wie er erhalten wird und wie sich das Drama des Kreislaufs der 84 Leben abspielt. Das Bild des Kreislaufs wurde hergestellt, um den Menschen das Wissen über den Verlauf der 84 Leben vermitteln zu können. Der Vater hat euch erklärt, dass nur ihr 84 Leben auf der Erde geboren verbringt. Ihr seid diejenigen, die zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten gehören, d.h. ihr seid die Brahmanen, die Gottheiten werden. Ihr kennt die 84 Leben. Man spricht von Brahmas Nacht und Brahmas Tag. Die 84 Leben sind darin enthalten. Stellt ein Schild der Trimurti her und schreibt darauf: „Dies ist euer gottväterliches Geburtsrecht. Wenn ihr wollt, dann kommt und beansprucht es. Wenn nicht jetzt, dann nie! Bemüht euch, bevor der große Mahabharatakrieg stattfindet.“ Es ist sehr leicht, so ein Schild herzustellen. Ihr könnt ein Bild der Trimurti oder Shivas aufhängen. Der Name „Höchster Vater, Höchste Seele, Shiva“ steht darauf geschrieben. Er ist der Gott der Gita. In der Gita werden die Aspekte des Raja Yogas erwähnt. Deshalb sagen wir, dass die Gottheiten-Souveränität unser gottväterliches Geburtsrecht ist. Dies ist Shiv Baba und das ist Brahma Baba. Ihr erhaltet euer Erbe durch Brahma. Im Himmel seid ihr Könige und Königinnen. Ihr wisst, wie das Vermächtnis Ramas (Shiva) beschaffen ist und ihr wisst auch, was Ravan euch gibt. Für einen halben Kreislauf besteht Ramas Königreich und in der anderen Hälfte herrscht Ravan. Es ist nicht so, dass die Höchste Seele Leid verursacht. Es ist Ravan, die 5 Laster, der Leid verursacht und euch lasterhaft macht. Das Goldene Zeitalter ist Shivalaya. Die Kinder erhalten jeden Tag differenzierte Erklärungen und ihr solltet glücklich sein. Ihr wisst, dass Shiv Baba euch unterrichtet. Erinnert euch nicht an den Körperlichen. Shiv Baba lehrt euch leichten Raja Yoga durch Brahma. Shiv Baba betritt Prajapita Brahmas Körper. Niemandem sonst gebührt der Name „Prajapita Brahma“. Brahmanen werden unbedingt benötigt. Der Vater kommt und sagt euch die Wahrheit. Man erinnert sich daran, dass man das Glück des Königreiches innerhalb einer Sekunde erhält. Die Kinder sagen, dass sie Shiv Babas Kinder sind. Er ist der Schöpfer des Himmels und darum wird Er uns gewiss das Königreich des Himmels schenken. Was sonst würde Er uns geben? Baba ist so

wunderbar! Man erinnert sich auch daran, dass Janak innerhalb einer Sekunde Befreiung im Leben erhielt. Ihr wisst, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. Erinnert euch unbedingt an Ihn, denn Er hat euch adoptiert. Erinnert euch an den Einen, der euch euer Erbe gibt und erinnert euch auch an eure Erbschaft. Wenn ein Kind adoptiert wird, weiß es, wessen Kind es vorher war und dass es nun einen neuen Vater hat. Sein Herz wird sich den alten Eltern abwenden und sich den neuen Eltern zuwenden. Hier sagt ihr auch, dass ihr Shiv Babas Adoptivkinder seid. Worin liegt der Nutzen, wenn ihr euch an diesen Vater erinnert? Der meistgeliebte Vater ist der Eine, der euch wohlhabend macht. Kinder, dieser Vater bemüht sich und macht euch erhaben, aber ihr vergesst Ihn immer wieder. Baba sagt: „All die anderen Väter stürzen euch ins Unglück, aber ihr erinnert euch weiterhin an sie und Mich, euren wahren Vater vergesst ihr! Ihr mögt zu Hause leben, aber erinnert euch an Mich. Das erfordert Bemühungen, aber nur so kann eure Schuldenlast entfernt werden. Diese ganze Welt ist dazu bestimmt, ein „Friedhof“ zu werden. Wenn ihr Kinder zu Mir gehört, werdet ihr die Meister der Welt.“ Ihr wisst, dass ihr jetzt Babas Kinder seid und darum werdet ihr definitiv die Meister des Himmels. Lasst die Quecksilbersäule des Glücks hochsteigen. Ihr wisst auch, dass eure Körper alt sind. Es gibt Leid aufgrund von Karma. Baba und Mama begleichen ebenfalls weiterhin ihre karmischen Schulden und bleiben dennoch heiter. Das Glück der zukünftigen 21 Leben ist großartig. Euer Körper ist ein „alter Schuh“. Wenn ihr jetzt das Karmakonto auflöst, seid ihr für 21 Leben frei von Leid. Wenn eine Krankheit oder eine Katastrophe überstanden ist, dann ist man glücklich. Ihr wisst, dass jetzt die Katastrophen geschehen, die ihre Ursache in vielen vorangegangenen Leben haben. Wir gehen jetzt zu Baba. Taucht tief in den Wissensozean hinab und holt die Wissensjuwelen herauf. Baba berät euch, auf welche Weise ihr zu euch selbst sprechen könnt. „Wir haben den Kreislauf der 84 Leben vollendet und gehen jetzt zu Baba. Wir werden unsere Erbschaft von Ihm beanspruchen.“ Ihr habt auch Visionen. Es gibt bildhafte und gedankliche Visionen. Mama zum Beispiel hatte gar keine Visionen. Brahma Baba sah die Ereignisse der Schöpfung und der Zerstörung. Er hatte eine akkurate Vision, was in der Zukunft geschieht. Zuerst konnte er jedoch nicht verstehen, dass er Vishnu wird.

Später begann er, auch das zu verstehen und er sagte: „Ich verlasse jetzt den lasterhaften Haushaltspfad und gehe den tugendhaften Haushaltsweg und das gilt auch für euch. Ihr erreicht dieses Ziel durch das Studium, das Shiv Baba anbietet. Rennt um die Wette! In einem Lied gibt wird Mama gelobt. Ihr wisst jetzt, wer „Weltmutter“ genannt wird. Wer ist nun wirklich „Mutter und Vater“? Ihr habt den Unkörperlichen erkannt. Gott ist der Vater und das ist gut so. Er ist unkörperlich, aber die Mutter kann nicht unkörperlich sein. Der unkörperliche Vater wird euch ganz bestimmt eine Erbschaft geben und gemäß Drama kommt Er hierher auf die Erde, um sich uns vorzustellen. Deshalb muss Brahma sowohl Vater der Menschheit sein, als auch die Rolle der Mutter spielen. Dada, der Großvater, ist unkörperlich. Dies sind so wundervolle Dinge! Niemand kann die Großmutter werden. Diese Schöpfung durch Worte erschaffen worden und Brahma ist ein Mann. Der Vater sagt: „Das Geheimnis, das Ich euch erkläre, ist sehr tief. Viele Menschen können nicht begreifen, wer „Mutter und Vater“ ist. Sie glauben, dass Krishna es sei. Das ist der einzige Unterschied. Dies wird als „der eine Fehler“ bezeichnet. Es muss einen Grund geben weshalb Bharat so unglücklich wird. Ihr wisst jetzt, wer euch vergessen ließ und ihr kennt den Grund, warum ihr vergessen habt. Maya, Ravan, hat euch auf den falschen Weg geschickt. So wie Baba ist auch Maya Karankaravanhar. Der Vater ist Karankaravanhar und der Spender des Glücks, und Ravan ist Karankaravanhar und der Spender des Leids. Er bringt euch dazu, euch vom Vater abzuwenden. Jetzt sagt der Vater: „Oh Seelen, erinnert euch konstant an Mich, euren Vater. Ihr seid Meine Kinder. Wenn ihr eure Erbschaft beanspruchen wollt, erinnert euch an Mich. Eure Fehlverhalten wird dadurch aufgelöst.“ Ihr erhaltet diese Anweisungen des Unbegrenzten Vaters durch

Brahma. Guru Brahma ist sehr berühmt und die Menschen sagen, dass Gott allgegenwärtig oder unendlich sei. Früher dachten wir auch, dass diese Aussagen korrekt sind. Wir verstehen jetzt, dass es Maya, Ravan, war, die uns dies glauben ließ. Einerseits sagen die Anbeter, dass Gott jenseits von Name und Form sei, und andererseits sagen sie, Er sei allgegenwärtig. Diese beiden Ideen können nicht gleichzeitig korrekt sein, aber die Bhagats akzeptierten, was auch immer ihre Gurus behaupten. Maya veranlasst euch, Fehler zu begehen. Ihr fallt und dann befreit euch der Vater von der Last der Fehler, sodass ihr wieder aufsteigen könnt. Baba inspiriert euch zu Bemühungen und dann gilt für euch, euer Glück zu machen. erinnert euch an den Vater! Das ist leicht. Wenn eine Kumari verlobt wird, denkt sie an den Verlobten. Ihr seid jetzt mit Shiv Baba verlobt und darum solltet ihr euch Ihm anschließen. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich. Wenn ihr reine Seelen geworden seid, werdet ihr mit Mir nach Hause zurückkehren. Ich werde euch auf Meine Augenlider setzen und euch mitnehmen. erinnert euch einfach an Mich und Ich garantiere euch, dass ihr von eurer Schuldenlast befreit werdet. Ihr habt ein Ziel und eine Bestimmung, für die ihr euch bemüht. Es geht hier nicht um blinden Glauben. Dies ist Shiv Babas Schule. Er ist der Schöpfer des Himmels. Er lehrt euch für das Land der Unsterblichkeit. Dies ist das Land des Todes. Es wird enden und dann wird das Goldene Zeitalter beginnen. Dieser Kreislauf fährt fort, sich zu drehen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Seid introvertiert, wie eine Schildkröte all ihre physischen Organe einzieht, und erinnert euch an den Vater und an eure Erbschaft. Werdet Karmayogis. Sprecht zu euch selbst.
2. Tauscht untereinander die Wissensjuwelen aus und unterstützt euch gegenseitig. Habt spirituelle Liebe für alle.

**Segen:** Mögest du ein Inbegriff für Erfolg sein, der mit Entschlossenheit die Krankheit des Nutzlosen heilt.

Um Verkörperungen des Erfolgs zu werden, sollten alle Kinder den einen festen Entschluss fassen: „Ich will an nichts Nutzloses mehr denken. Ich will nichts Nutzloses mehr anschauen. Ich will nichts Nutzloses mehr hören. Ich will nichts Nutzloses mehr aussprechen. Ich will nichts Nutzloses mehr tun.“ Die Krankheit des Nutzlosen ist sehr ernst und lässt nicht zu, dass ihr Yogis werdet, denn das Nutzlose führt zur Ausdehnung. Wenn euer Intellekt in den Weiten des Nutzlosen umherwandert, benutzt die Kraft des Zusammenpackens und stabilisiert euch in der Essenz. Dann werdet ihr auf leichte Weise Yoga haben und Inbegriffe für Erfolg sein.

**Slogan:** Belehrt eure Mitmenschen durch euer Beispiel und nicht durch Worte.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***